



NEWS:

Das SIS ist jetzt auf FACEBOOK mit neuer Domain:



www.facebook.com/systemisch

Wir haben eine neue Domain.

www.systemisches-institut-sachsen.de

Trauma-Netzwerk

Wir haben uns als Institut in Absprache mit unseren ausgebildeten FachpädagogInnen für Psychotraumatologie entschlossen, ein breites Netz an Menschen anzubieten, die im Umgang mit psychisch traumatisierten Menschen erfahren sind und breite Grundkenntnisse zum Thema erworben haben. Infos unter: <http://sis-ev.de/trauma-netzwerk.html>

Offene Themen-/Aufbauseminare 2012

25./ 26.10.2012

Klaus Mücke:

Arbeit mit Menschen mit psychotischem Verhalten

After-Work-Supervision

Ein offenes Angebot für alle Interessierten und ehemalige Absolventen des SIS an systemischer Supervision!!!
14.12.2012
Infos unter <http://www.sis-ev.de/absolventenakademie.html>

KONTAKT:

SIS e.V.
Damaschkeweg 16
09337 Hohenstein-Ernstthal

Tel./Fax: 03723-47268

www.sis-ev.de
office@sis-ev.de

Feste Bürozeit: Mittwoch 09-14 Uhr
ab und zu auch: Freitag 09-12 Uhr

SYSTEMGEFLÜSTER: MIT TOM KÜCHLER

Im Systemgeflüster möchten wir Menschen vorstellen, die den „systemischen Virus“ in sich tragen und in irgendeiner Weise am Leben des SIS teilhaben...

Diesmal flüstern wir mit Tom Küchler, dem 2. Vorsitzenden des Instituts
... Seite 2



WEITERBILDUNGEN:

Unsere Weiterbildungsangebote im Überblick:

- Systemische Therapie/ Familientherapie (3 Jahre) mit dem Abschluss "Systemische/r Therapeut/in / Familientherapeut/in"
- Systemische Beratung (2 Jahre) mit dem Abschluss "Systemische/r Berater/in"
- Weiterbildung zum Fachpädagoge für Psychotraumatologie
- LOA - Lösungsorientiertes Arbeiten in Veränderungsprozessen (12 Tage) Abschluss: "Lösungsorientierte/r Prozessbegleiter/in"
- Systemisch kompakt - Haltungen, Methoden, Techniken (10 Tage)
- Systemische Pädagogik (9 Tage) Aufbaukurs: Systemische Paarberatung/ Abschluss "Systemische/r Paartherapeut/in"

neu ab 2013

Stress & Burnout systemisch begegnen – Weiterbildung zum „Systemischen Stresspräventionscoach (SIS)“

INHOUSE-SEMINARE:

Wir bieten ebenso die Möglichkeit, bei Ihnen vor Ort bedarfsorientierte Inhouse-Seminare durchzuführen. Kontaktieren Sie uns.

SUPERVISION:

Unsere SupervisorInnen Judith Fischer-Götze, Tom Küchler und Yvonne Schlagowsky stehen für Ihre Anfragen zur Verfügung. Auch bei Ihnen/ Euch vor Ort!

SYSTEMGEFLÜSTER: MIT TOM KÜCHLER



1. Seit wann bist du systemisch unterwegs und wie kam es dazu?

Ich wurde vor ungefähr 12 Jahren im Rahmen meines berufsbegleitenden Studiums zum Dipl. Soz.päd. an der ehs Dresden mit dem systemischen - oder besser mit dem lösungsorientierten Virus angesteckt. Mein damaliger Dozent Michael Märtens, der zu diesem Zeitpunkt ein Buch mit dem Titel „Einmalberatung“ veröffentlicht hatte, begeisterte mich sehr, als er uns mit dem lösungsfokussierten Ansatz nach Steve de Shazer und Insoo Kim Berg vertraut machte. Dieser Ansatz traf „meinen Nerv“, da er genau passfähig zu meiner damaligen Tätigkeit als Streetworker war und mit dem mir in der Tätigkeit ein guter Theorie-Praxis-Transfer gelang.

2. Was begeistert dich am Systemischen Ansatz?

Mich begeistert in erster Linie der lösungsfokussierte Ansatz welcher m.E. (!!!) innerhalb aller „Systemischen Ansätze“ am weitesten geht, die Menschen in ihren Systemen und Konstruktionen als ExpertInnen zu betrachten und sie bei ihrer Lösungssuche zu begleiten. Mein Ziel ist es, die Idee von „Hilfe zur Selbsthilfe“ oder auch „Empowerment“ so „radikal wie möglich“ umzusetzen. Das heißt für mich: Tue „soviel wie nötig und nicht mehr wie nötig“, um mit Jürgen Hargens zu sprechen.

3. In welche Interventionen hast du dich "verliebt"?

„Verliebt“ habe ich mich in keine Intervention stattdessen in eine lösungsfokussierte Haltung. Betrachtet man die Wirksamkeitsforschung von Therapie/ Beratung sind die Interventionen sowieso nicht das, was wirksam wirkt ;-)
Ich lebe allerdings in einer guten „Partnerschaft“ mit den Techniken/ Interventionen aus dem lösungsfokussierten Werkzeugkasten (Ausnahmen-, Ressourcen- & hypothetische Fragen) und gern arbeite ich auch mit Skalierungen. Manchmal, wenn es zielführend für meine KundInnen ist, habe ich auch „Affären“ mit anderen Ansätzen und Methoden, die nicht primär „lösungsfokussiert“ sind. Aber nur manchmal...

4. Welche Visionen hast du für das SIS?

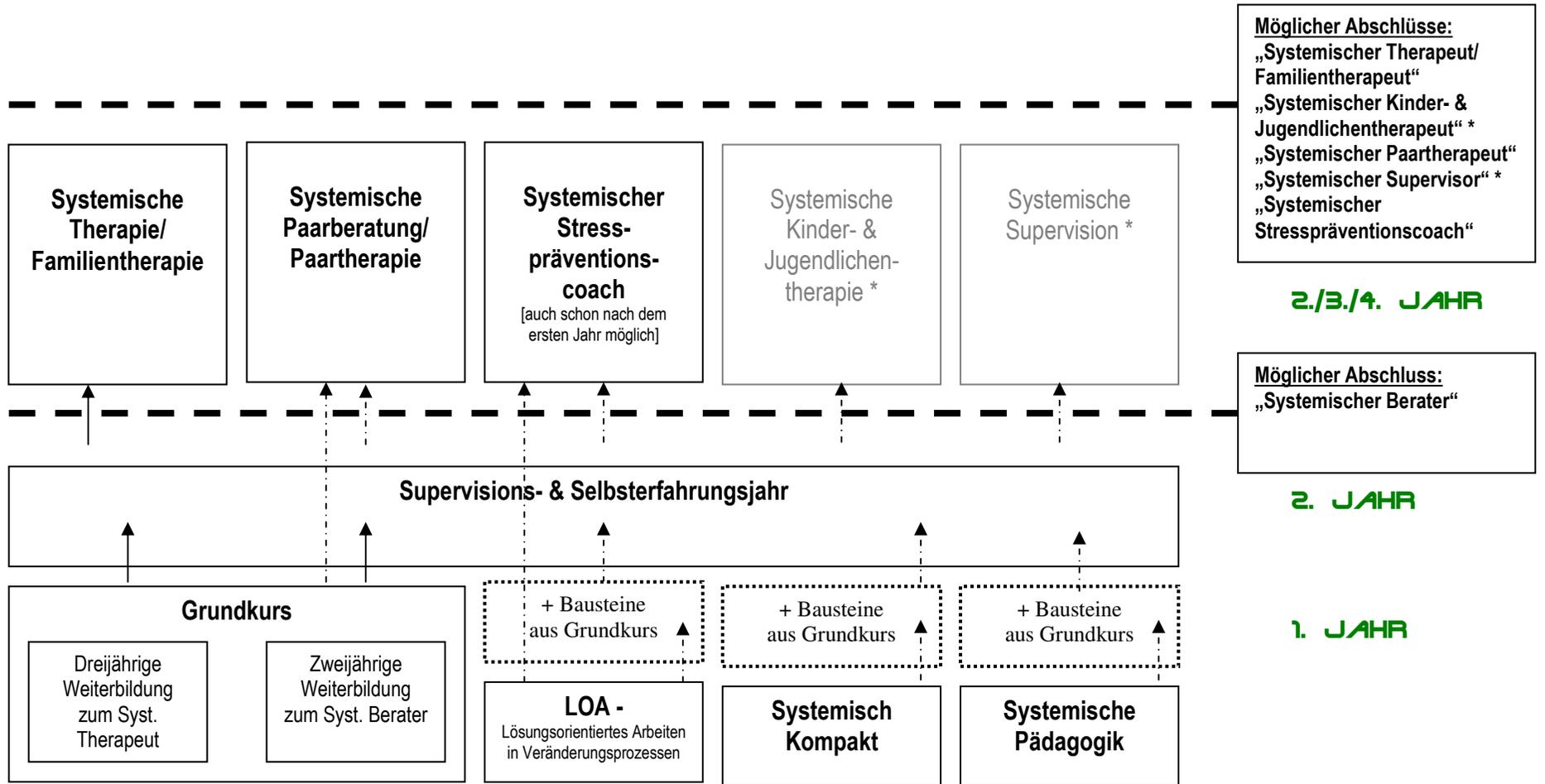


Ich wünsche mir für das SIS hauptsächlich ein gutes systemisches und voranbringendes Klima. Ebenso wünsche ich mir, dass es uns gelingt am Puls der Zeit zu sein und noch „experimentierfreudiger“ zu werden. Neben unseren langjährigen „klassischen Weiterbildungen“ möchten wir „neue“ Angebote, wie z.B. unsere Weiterbildungsmöglichkeiten zum/ zur „Lösungsorientierten ProzessbegleiterIn“ oder zum „Systemischen Stresspräventionscoach“ ausbauen. Gleichfalls wünsche ich mir, dass es uns noch mehr gelingt, ein Portfolio für die Zusammenarbeit mit Wirtschaft und Organisationen zu erarbeiten und dieses noch mehr mit Leben zu erfüllen.

...Danke, lieber Tom, dass du mit uns „geflüster“ hast!

UNSERE ‚SYSTEMISCHEN‘ WEITERBILDUNGS- & AUFBAUMÖGLICHKEITEN

KURSE



ZUGÄNGE

Für Menschen, welche zum Ausbildungsstart direkt den Abschluss „Systemischer Therapeut“ anstreben

Für Menschen, welche zum Ausbildungsstart direkt den Abschluss „Systemischer Berater“ anstreben

Für Menschen, welche zum Ausbildungsstart (vorerst) das Zertifikat "Lösungsorientierte/r Prozessbegleiter/in" anstreben

Für Menschen, welche zum Ausbildungsstart (vorerst) das Zertifikat Systemisch Kompakt anstreben

Für Menschen, welche zum Ausbildungsstart (vorerst) den Abschluss „Systemische Pädagogik“ anstreben

* diese Weiterbildungsgänge führen wir derzeit nicht am SIS durch